

Fundermax und Paul Eis bringen mehr Farbe auf die Architekturbiennale in Venedig

Fundermax

St. Veit a. d. Glan/Wiener Neudorf/Neudörfel, am 12.08.2021 – Fundermax unterstützt in diesem Jahr den Ausstellungsbeitrag des jungen Architekturfotografen und angehenden Architekten Paul Eis auf der Architekturbiennale in Venedig. Architektur und Design sind zentrale Aspekte der Arbeit von Fundermax. Der Austausch dazu sowie seine Förderung – ob mit Architekten, Künstlern, Kunden oder Partnern – ist Fundermax daher ein großes Anliegen.

Alle zwei Jahre verwandelt sich Venedig in eine Pilgerstätte für Architekturschaffende aus aller Welt. 2021 findet die Architekturbiennale, durch Corona ein Jahr verspätet, unter dem Motto *How will we live together?* statt. Teil der venezianischen Architekturschau ist seit vielen Jahren auch die Ausstellung *Time-Space-Existence*, in der verteilt auf zwei historische Palazzi im Stadtzentrum von Venedig, Arbeiten von bekannten Architekten, Universitäten, Künstlern und Architekturfotografen gezeigt werden. Paul Eis präsentiert dabei die Bildserie *A colorful makeover of architecture*, die sich mit der Frage befasst: „Ob wir in Zukunft nicht viel mehr auf eine fröhliche, farbige Gestaltung unserer Städte achten sollten, anstatt die immer gleichen grauen Kisten zu einem monotonen Stadtbild zusammenzustellen.“

„Die Partnerschaft mit Fundermax, war mit diesem Konzept natürlich fast aufgelegt. Denn Fundermax bietet nicht nur mit ihren Fassadenplatten das ideale Produkt für PlanerInnen um die Ideen aus meinen Bildern in die Wirklichkeit zu übersetzen. Darüber hinaus hat es sich angeboten meine Installation im Palazzo Mora mit Max Compact Exterior Platten in verschiedenen Farben zu gestalten“, so Paul Eis über die Kooperation mit Fundermax.

"Um die Welt unserer Kunden zu verstehen und ihre Anforderungen auch in Zukunft bestmöglich erfüllen zu können, ist der Blick über den eigenen Tellerrand entscheidend. Veranstaltungen wie die Architekturbiennale in Venedig spielen dabei eine wichtige Rolle. Wir freuen uns daher sehr, mit Paul Eis einen jungen Architekturfotografen unterstützen zu können, der neue Ansätze und Ideen aufzeigt", so Gernot Schöbitz, Geschäftsführer von Fundermax.

Fotos: Die Bildserie *A colorful makeover of architecture* von Paul Eis auf der Architekturbiennale in Venedig, umrahmt von Max Compact Exterior Platten (Fotocredit: Paul Eis)

ÜBER FUNDERMAX

Als Weltmarktführer für hochwertige Fassadenplatten und Anbieter einer dekorativen Produktpalette für den Innenausbau kann Fundermax auf eine stolze 130-jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken. Mit modernsten Produktionsstätten an vier Standorten (St. Veit an der Glan/Kärnten, Wiener Neudorf/Niederösterreich, Neudörf/Burgenland und Ranheim/Norwegen) setzt Fundermax konsequent auf nachhaltige Werkstoffe aus natürlichen Rohstoffen. Die umfassende Produktpalette steht für höchste Qualität, innovatives Design und nachhaltige Produktion. Von der Rohspanplatte über beschichtete Spanplatten (Star Favorit) bis hin zu Schichtstoffplatten (HPL) und Compactplatten (Max Exterior und Max Interior) sowie der brandbeständigen m.look Fassadenplatte setzt Fundermax auf Präzision in allen Arbeitsschritten.

Weltweit erwirtschaften etwa 1.400 Mitarbeiter einen jährlichen Umsatz von rund 430 Mio. Euro. Fundermax ist Teil der Constantia Industries AG, eines der größten Industriekonzerne Österreichs. 2018 konnte Fundermax den Gesamtsieg beim Staatspreis Unternehmensqualität für sich entscheiden, der u.a. das Engagement für Umwelt und Soziales bewertet.

Fundermax sichert beste Qualität "Made in Austria". Mit Präzision und Liebe zum natürlichen Rohstoff Holz, seit 130 Jahren.

Rückfragehinweis:

Andrea Rattenberger

Andrea.rattenberger@fundermax.biz

+43 (0) 5 9494 - 4210